



AGAPLESION
MARKUS KRANKENHAUS

AGAPLESION MARKUS KRANKENHAUS: Dr. med. Andreas Kühn spendet Ultraschallgerät an Klinik in Äthiopien

Frankfurt am Main, 7. Februar 2012 – Am vergangenen Freitag, 3. Februar 2012, übergab Dr. med. Andreas Kühn, Leitender Arzt der Nuklearmedizin am AGAPLESION MARKUS KRANKENHAUS, ein Ultraschallgerät an Salomon Assefa, Vorsitzender der Entwicklungsinitiative für Tigray in Deutschland e.V.. Das Ultraschallgerät wird im Alamata Krankenhaus in Tigray zum Einsatz kommen. Ziel der Spende ist es, Aufbau und Weiterentwicklung der medizinischen Versorgung der Region Tigray im Norden Äthiopiens zu unterstützen.

„Ich habe vor einigen Jahren während meiner Zeit als Bundeswehrarzt das Land Äthiopien und insbesondere die medizinischen Strukturen vor Ort kennenlernen können. Mit der Spende des Ultraschallgerätes erhoffe ich mir, das Alamata Krankenhaus in Tigray bei seinen Untersuchungsmöglichkeiten unterstützen zu können, so dass den Menschen vor Ort eine bessere Behandlung zuteil werden kann“, betonte Dr. Kühn im Rahmen der Übergabe.

Assefa zeigte sich begeistert über die Spende: „Wir freuen uns sehr über die Spende von Herrn Dr. Kühn. Ziel und Zweck unseres Vereins ist es, die Region Tigray in Zusammenarbeit mit der Bevölkerung vor Ort selbstlos aufzubauen. Geld- sowie Gerätespenden, wie die von Herrn Dr. Kühn, tragen hierzu einen entscheidenden Beitrag bei.“

Die Idee für die Spende entstand nicht nur aufgrund der beruflichen Erfahrungen von Dr. Kühn in Äthiopien. Eine seiner Medizinisch-Technischen Assistentinnen, Rahel Yemane, stellte den Kontakt zu Salomon Assefa her. Yemane stammt gebürtig aus Addis Abeba und weiß um die medizinischen Versorgungsengpässe in ihrem Heimatland.

PRESSEMITTEILUNG



AGAPLESION
MARKUS KRANKENHAUS



Dr. med. Andreas Kühn (li.) und Salomon Assefa (re.) bei der Übergabe des Ultraschallgerätes
Bildnachweis: AGAPLESION MARKUS KRANKENHAUS

Weitere Informationen über das AGAPLESION MARKUS KRANKENHAUS finden Sie im Internet unter www.markus-krankenhaus.de.

Weitere Informationen über die Entwicklungsinitiative für Tigray in Deutschland e.V. finden Sie unter www.entwicklungshilfe-tigray.com/index.php.

Die **AGAPLESION FRANKFURTER DIAKONIE KLINIKEN** mit ihren drei Krankenhäusern AGAPLESION BETHANIEN KRANKENHAUS, AGAPLESION DIAKONISSEN KRANKENHAUS und AGAPLESION MARKUS KRANKENHAUS bieten höchste medizinische und pflegerische Kompetenz auf dem neuesten wissenschaftlichen und technischen Stand. Als evangelische Krankenhäuser mit langer Tradition wird großer Wert auf eine liebevolle und persönliche Versorgung und Pflege der Patienten gelegt. Die Kliniken haben im Jahr 2011 mehr als 33.000 Patienten vollstationär, rund 5.000 Patienten vor- oder nachstationär behandelt, rund 17.800 ambulante Notfälle versorgt sowie ca. 1.600 ambulante Operationen durchgeführt.

Pressekontakt:

AGAPLESION FRANKFURTER DIAKONIE KLINIKEN

Barbara Stählin

Ginnheimer Landstr. 94, 60487 Frankfurt am Main

T (069) 95 33 – 9432, F (069) 95 33 – 891 9432

presse@fdk.info, www.fdk.info

Referatsleitung Unternehmenskommunikation

Verena Kämpgen

Ginnheimer Landstr. 94, 60487 Frankfurt am Main

T (069) 95 33 – 9430, F (069) 95 33 – 891 9430

presse@fdk.info, www.fdk.info

PRESSEMITTEILUNG